

**2. Sitzung des Pfarrgemeinderates
der Katholischen Kirche Derendorf Pempelfort
am Donnerstag, den 5. Februar 2026, im Pastoralbüro, Barbarastraße 9**

Potenzialanalyse – Was bedeutet sie für uns?

Ab dem 01.01.2027 wird sich die Zuweisung von Geldern von der Diözese in die Pfarrgemeinden ändern. Bisher gab es Pauschalzuweisungen auf Grundlage der Anzahl der Gemeindemitglieder, stellenscharfe Zuweisungen für Personal und Zuschüsse für Baumaßnahmen. Letztere wurden nach der 70/30-Regel gezahlt (70 % aus Kirchensteuermitteln, 30 % aus Eigenmitteln). Auf die Pauschalzuweisungen werden eigene Einnahmen angerechnet.

Die neuen Zuschussregelungen sehen eine Zuweisungssumme für den laufenden Betrieb und Personal vor, wobei die Anrechnung von eigenen Einnahmen wegfällt und die Erträge zu 100 % bei der Kirchengemeinde bleiben. Baumaßnahmen werden künftig weniger bezuschusst, von der 70/30 – Regel, abnehmend über 90/10 zu 0/100 %. Es ist davon auszugehen, dass in der Zukunft Baumaßnahmen an pfarrlichen Versammlungsflächen zu 100 % von der Kirchengemeinde getragen werden sollen, während Maßnahmen an Kirchengebäuden weiter bezuschusst werden.

Zurzeit gilt eine Baubremse, die erst aufgehoben wird, wenn die Potenzialanalyse erfolgt ist und ein Konzept für die Zukunft der Kirchengemeinden und ein 5-Jahres-Plan entwickelt wurde.

Die Pastorale Einheit „Düsseldorf Nördlicher Düsselbogen“ gehört zu den ersten Einheiten, in denen derzeit die Potenzialanalyse durchgeführt wird. Dazu haben zwischenzeitlich Begehungen der Gebäude stattgefunden. Die Potenziale unserer Standorte sollen bis etwa Ostern aufgezeigt werden können.

Msgr. Bosbach wies noch einmal ausdrücklich auf die Besonderheit der Kirchengemeinde Heilige Dreifaltigkeit, nämlich die Zusammenarbeit mit den muttersprachigen Gemeinden, hin. Hier sind erhöhte Nutzungsbedarfe erforderlich, vor allem an den Wochenenden

Mehr Infos zur Potenzialanalyse im Intranet für Ehrenamt z. B. unter
<https://intranet.erzbistum-koeln.de/do/page?id=1132340-70616765>

Bericht zur Arbeit des neuen KV's

Der KV hat sich neu konstituiert. Die stellvertretenden Vorsitzenden wurden gewählt. Ebenso wurde das Amt des Kämmerers vergeben.

Generell trifft sich der KV sechsmal im Jahr. Am 08.09.2026 ist eine gemeinsame Sitzung mit dem PGR geplant. Weiterhin wird es alle 2 bis 3 Wochen einen Jour fixe eines neu konstituierten Verwaltungsausschusses geben. Dieser Ausschuss soll die laufende Verwaltungsarbeit begleiten.

Kurzberichte inkl. Rückblick aus dem Pastoralteam, den Arbeitskreisen, Projektgruppen und Gremien

- o Die verschiedenen Gottesdienste zu **Weihnachten** wurden gut angenommen.
- o Herr Harzen hat sich als Seelsorgebereichsmusiker gut mit diversen **Konzerten** eingeführt. Der **Spieltisch** der neuen **Orgel** in der Kirche Heilige Dreifaltigkeit soll künftig in das rechte

Querschiff auf die unterste Ebene verlegt werden, damit der Organist besser in die Messe eingebunden ist. Der bewegliche Spieltisch kann dann bei Konzerten auch in die Kirchenmitte geschoben werden.

- o Die **Sternsingeraktion** brachte einen Gesamtbetrag von etwa 6.800.- €.
- o Auf der **Pfarrkarnevalssitzung** herrschte gute Stimmung. Die Eintrittskarten dazu waren schon sehr zeitig ausverkauft.

Weitere AK's bzw. Projektgruppen gewünscht?

- o Zurzeit gibt es den „**AK Feste und Begegnungen**“, der als einziger dem PGR direkt angeschlossen ist. Die vielen weiteren Gruppierungen unserer Gemeinde (siehe Homepage) sind nicht dem PGR angeschlossen.
- o Msgr. Bosbach stellte fest, dass es keine **weltkirchlichen Projekte** in der Kirchen-gemeinde Heilige Dreifaltigkeit gibt. Es werden Informationen zu vorgenannten Projektmöglichkeiten eingeholt.
- o Es gibt das **Netzwerk Engagementförderung**.
- o Wünschenswert wäre eine **Projektgruppe „Willkommensdienst“** für alle WE-Gottes-dienste. Es sollen ehrenamtlich Helfende gesucht werden.
- o Das **Koordinierungsteam** zur Pastoralen Einheit muss sich nach der Potenzialanalyse neu bilden. Dieser Punkt wird mit in die nächste PGR-Vorstandssitzung und in den KV genommen.

Verschiedenes

- o **Intranet für Ehrenamt:** Der PGR hat die geschlossene Gruppe „PGR-Hl. Dreifaltigkeit“ im Intranet des Erzbistums Köln eingerichtet. Das Intranet stellt außerhalb dieser Gruppe auch ein Fülle von Informationen zu verschiedenen Themen bereit.
- o **Kerzenreste für die UkraineHilfe** werden in unseren Kirchen bis Palmsonntag (29.02.2026) gesammelt. Entsprechende Körbe stehen dort und im Pastoralbüro bereit.
- o Ein ehrenamtlich durchgeführtes **ökumenisches Friedensgebet** soll es künftig einmal im Monat wieder geben. Es sollen ehrenamtlich Helfende gesucht werden.
- o Es werden zwei Personen aus dem PGR zur **Vollversammlung des Katholikenrats** am 19. Mai gehen, in der auch die Wahlen zum Katholikenrat durchgeführt werden. Alle dürfen für den Katholikenrat kandidieren und sich anmelden.
- o **Wort & Wein** wird zunächst ausgesetzt und neu konzipiert, da ehrenamtliche Helfer fehlen, die dieses Format am Leben halten. Es sollen ehrenamtlich Helfende gesucht werden.
- o Das **Netzwerktreffen der Engagierten** findet am 23.02.2026 um 19.00 Uhr im Pastoralbüro statt. => Aktuelle Ergänzung: Das Treffen wurde auf einen unbestimmten Termin verschoben.
- o In der letzten Sonntagsmesse der „neuen Gemeinde“ in Sankt Rochus waren ca. 100 Teilnehmer.

Nächste PGR-Sitzung: Mittwoch, 22.04.2026